

Wasfehlt.Lübeck

Eine visuelle Intervention im öffentlichen Raum

Eine Serie von mehr als 20 dokumentarischen und inszenierten Videoporträts wird am jeweiligen Ort ihrer Entstehung in der Lübecker Altstadt optisch deckungsgleich und nur für die Dauer ihrer Aufführung auf die Fassaden projiziert.

Was haben eine Kirche, eine Salsa-Bar, ein Herzenswärme-Bus und ein Skaterpark gemeinsam? Sie alle wurden in diesem Jahr vor große Herausforderungen gestellt. Und sie alle dienen in diesem Projekt als Projektionsfläche ihrer eigenen jüngsten Geschichten – Geschichten von gerissenen Wunden, entstandenen Lücken und unbeirrbarer Hoffnung.

Lübecks Bauwerke strahlen verlässliche Beständigkeit aus. Aber was wären sie ohne den Strom ihrer Bewohner und Nutzer, die durch diese Bauten hindurch gingen, gehen und gehen werden. Die ihre Spuren hinterlassen oder unsichtbar bleiben. Die zusammen in einem Punkt in der Zeit existieren und hier DAS SOZIALE bilden, DIE STADT.

Von diesen Menschen erstellen wir mediale Momentaufnahmen und lassen sie im Rahmen dreier abendlicher „Stadtführungen“ virtuell aus den Gebäuden hervortreten – und richten so gemeinsam den Fokus auf eine lebendige Stadt.

Die Stadtführungen finden im Rahmen der Nordischen Filmtage Lübeck am Donnerstag, Freitag und Samstag statt. Alle weiteren Informationen zu den Terminen und Aufführungsorten unter www.wasfehltuebeck.de

gefördert durch

POSSEHL
Stiftung

in Kooperation mit

KINO
KOKI

A visual intervention in public space

A series of more than 20 documentary and staged video portraits are superimposed onto the facades of Lübeck's Old Town at the places where they were created, and only for the duration of their performance.

What do a church, a salsa bar, a bus for the homeless, and a skate park have in common? All of them were faced with great challenges this year. And in this project they all serve as projection screens for their own recent history – stories of torn wounds, new gaps, and unwavering hope.

Lübeck's buildings reflect reliable durability. But what would they be without the stream of their inhabitants and users who walked, walk, and will walk through these buildings. Who leave their traces or remain invisible. Who exist together at one point in time, forming THE SOCIAL, THE CITY.

We create media snapshots of these people and have them virtually emerge from the buildings on three evening “city tours” – directing our joint focus on the spirit of the city.

The city tours take place during the Nordische Filmtage Lübeck on Thursday, Friday, and Saturday. Additional information on dates and venues can be found at www.wasfehltuebeck.de



www.wasfehltuebeck.de

